

Fremd sein heißt für mich ...

Fremdsein heißt für mich, daß ich mich
gar nichts traue. Ich schäme mich etwas
zu sagen oder zu tun. Mann macht keine
Fehler, ich krieger Hilfe von anderen.
Ich kenne mich nicht gut aus mit den Menschen.
Vielleicht sind sie gute Freunde, aber es könnten
auch schlechte Freunde sein. Man ist alleine,
einsam, es ist faul. Man muß auch aufpassen,
daß man nichts Falsches sagt. Man kann
niemandem vertrauen, mit niemandem über
etwas Privates sprechen. Man hat Angst, daß man
ausgestoren wird, von den Bullen verprügelt
wird oder auch ausgelacht wird.

Nikola
Banjeglav